

Deepfakes gegen Fakten?

Chancen und Risiken der Deepfake-Technologie

Arbeitsmaterialien

Erscheinungsdatum: 10.11.2020

Was sind Fakes?

Sammelt alles, was ihr zum Thema „Fakes“ kennt und beantwortet folgende Fragen:

- In welchen Zusammenhängen kennt ihr den Begriff?
- Wann benutzt ihr selbst den Begriff?
- Wo begegnet ihr Fakes in eurem Alltag?

Was bedeutet Fake?

Fake (aus dem Englischen) = Fälschung; Schwindel; etwas Erfundenes; etwas Gestelltes

etwas faken = etwas falsch darstellen, fälschen; unter falschem Namen auftreten

Deepfakes



In diesem Video sagt Mark Zuckerberg, er habe die totale Kontrolle über Milliarden gestohlener Daten. Nur – er hat es nie gesagt. Das Video ist ein **Deepfake**: Mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz können Auftritte von Personen gefälscht werden, und zwar so echt, dass man die Fakes kaum erkennen kann.

Deepfakes gegen Fakten?

Überlegt, was Deepfakes in eurem Alltag bewirken könnten. Sammelt in der Klasse Beispiele für Bereiche, die von Deepfakes profitieren würden, aber auch Beispiele für mögliche Fälle, in denen Deepfakes missbraucht werden können.

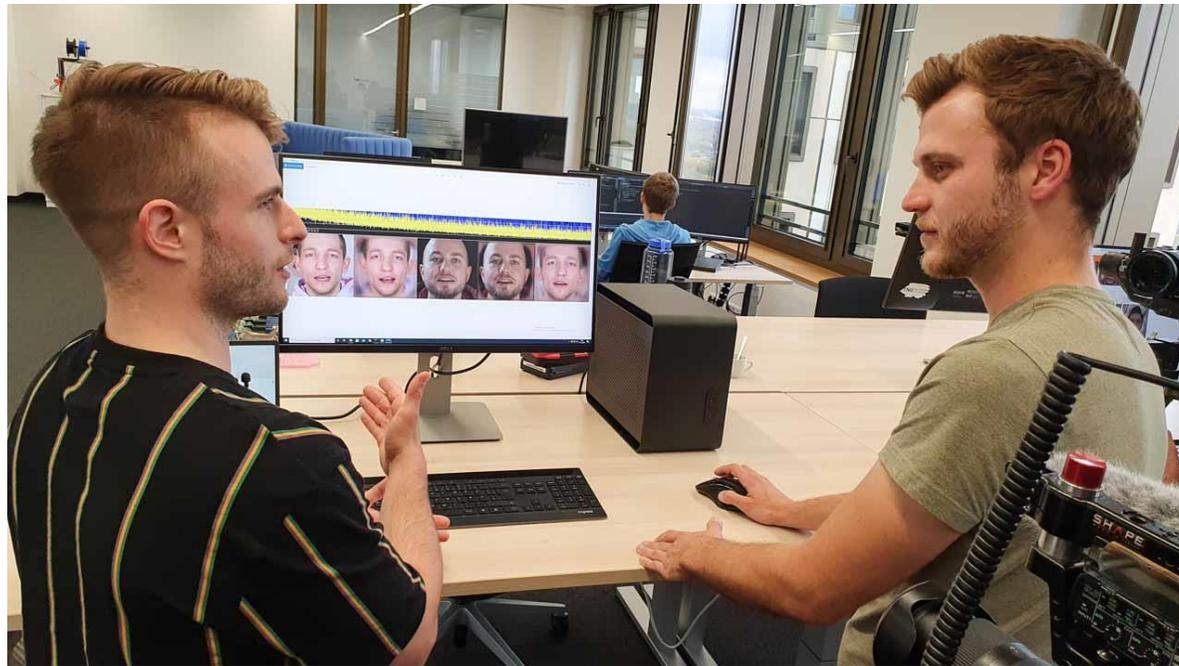
Deepfakes gegen Fakten?



Schaut euch das Video zu Deepfakes an.

Deepfakes gegen Fakten?

- Ergänzt gemeinsam die Chancen und Risiken, die Deepfakes mit sich bringen könnten.
- Sammelt Ideen, wie man manipulative Deepfakes erkennen kann.



Wo fängt ein Fake schon an?

Schaut euch die folgenden Bilder an und diskutiert gemeinsam jeweils folgende Fragen:

- Würdet ihr das Bild schon als Fake bezeichnen?
- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass Menschen durch dieses Bild manipuliert werden?
- Ordnet die Wahrscheinlichkeit auf einer Skala von 1 bis 10 ein.

Voll gut drauf: Posieren für ein Selfie?



Quelle: istock

Goldener Himmel über München: Bildmanipulation für mehr Klicks?



Quelle: Pixabay/Alexas_Fotos

Weniger ist mehr: Schlanker mit Hilfe von Photoshop?



Quelle: istock

Radikale Jugendliche: Slogans fälschen, um Wut zu erzeugen?

Original



Bearbeitetes Foto

